

DJIM 2007

Nicht nur auf der WM gab es große Erfolge für unsere Vereinsmitglieder, auch unsere Jugendlichen sorgten für tolle Ergebnisse auf den Deutschen Jugend Meisterschaften in Roderath.

Drei Meistertitel konnten unsere Vereinsjugendlichen mit nach Hause nehmen. Sein Meisterstück gelang Bastian van der Put mit Skollur im Fahnenrennen der Kinderklasse M. Seine ältere Schwester Chiara stand ihm mit Japur in nichts nach und sicherte sich den Titel im Fünfgang der Jugendlichen. Anna Brüggemann, die für ihren Heimatverein IPRV Lingen-Emsland startete, aber auch Mitglied in unserem Verein ist, zeigte, dass sie und ihr Pferd Kaspar wahre Allrounder sind und so gewann Sie die Vielseitigkeits-Gesamtwertung der Junioren.

Mit insgesamt 11 Reiterinnen und Reitern war unser Verein in fast allen Klassen vertreten (nur in der Kinderklasse S gab es keine Vertretung, aber wir arbeiten daran ☺).

Bastian van der Put startete mit Skollur vom Waldhof in der Kinderklasse M und sicherte sich außer seinem Meistertitel, u.a. auch den zweiten Platz in der Geschicklichkeit.

In der Kinderklasse L war Philippa Helmus mit zwei Pferden am Start. Zum einen mit dem Wallach Gylfi frá Hessellund, mit dem sie sich u.a. den zweiten Platz in der Töltprüfung T7 erkämpfte. So bestätigte sie ihre Berufung in den Jugendkader Westfalen Lippe. Mit der Stute Blesa schaffte sie es u.a. auf den achten Platz beim Reiten im leichten Sitz.

In der Jugendklasse starteten vier Reiter unseres Vereins. Nicola van der Put sicherte sich u.a. den 12. Platz in der Geschicklichkeit. Sie ritt wie ihr kleiner Bruder Skollur vom Waldhof. Ihre jüngere Schwester Chiara van der Put schaffte es, zusätzlich zu ihrem Meistertitel, auf Platz 10 in der Töltprüfung T2. Die beiden Schwestern sind ebenfalls Mitglieder im Kader Westfalen-Lippe und wurden wie Philippa Helmus und Julia Schrewe bei der letzten Sichtung in den Kader berufen. Auch Julia Schrewe bestätigte den Platz im Kader mit tollen Erfolgen auf ihrem Pferd Tildra von Wesel u.a. erlangte sie einen 9. Platz im B-Finale der Viergangprüfung V5.

Last but not least war Hanna Frigger in der Jugendklasse am Start. Sie sicherte sich u.a. durch einen zweiten Platz in der Springprüfung mit ihrer Stute Glaeda frá Porsteinsstöðum, den 3. Platz in der Gesamtwertung Vielseitigkeit der Jugendlichen.

Fünf Starter hatte unserer Verein in der Juniorenklasse zu verbuchen, allerdings zwei Mal mit doppelter Pferdebesetzung. Zum einen startete Anna Brüggemann, Mitglied im Weser Ems Kader, mit zwei Pferden. Einmal mit ihrem Wallach Kaspar von Midgard, den sie neben der Vielseitigkeit, auch auf der Ovalbahn vorstellte und sich dort u.a. den 11 Platz in der Töltprüfung T2 der Sportklasse A erritt. Der Lohn dafür: Der 7. Platz in der 4-Gang Wertung der Junioren. Außerdem sprang sie sich in der Geländeprüfung auf den 1. Platz, allerdings wurde in dieser Prüfung kein Meistertitel vergeben. Mit dem Hengst Hreidyr von Hermannsburg konnte sie u.a. auf den 12. Platz in der Springprüfung kommen. Ebenfalls in der Vielseitigkeit der Junioren, konnte sich Anna Lenze mit dem Wallach Einar vom Kattmannskamp den fünften Platz sichern. Dies schaffte sie u.a. durch einen siebten Platz in der Geschicklichkeit. In der 4-Gang Wertung der Junioren gab es noch eine weitere Starterin aus unserem Verein: Desirée Haas, die ebenfalls mit zwei Pferden am Start war, sicherte sich den 12. Platz mit ihrer Stute Lukka vom Sunderhof. Dies gelang ihr u.a. durch einen 28. Platz in der Töltprüfung T3. Auch außerhalb der Ovalbahn war Lukka auch gut unterwegs und so

kam sie auf den 8. Platz in der Geländeprüfung. Mit ihrem Wallach Huni vom Mühlenberg kam sie u.a. auf den 7. Platz in der Dressurprüfung Gehorsam B, welche eine sehr hohe Starterzahl zu verzeichnen hatte. Auch Desirée ist Mitglied im Jugendkader Westfalen Lippe. Außerdem war noch Desirées Kader Kollegin Jaqueline Deichmüller am Start. Sie konnte mit ihrem Wallach Hátindur von Berlar u.a. den dritten Platz im A Finale der Fünfgangprüfung F2 erreichen. Eine weitere Kaderreiterin, die sogar auf der letzten DJIM in den Bundeskader Junger Reiter berufen wurde, ist Sophia Humpert. Sie stellte in dieser Saison zum ersten Mal Garri frá Sigmundarstöðum vor und erritt sich mit ihm u.a. einen Platz im B Finale der Töltprüfung T3. Dort konnte sie den 7. Platz erreichen. Die erwähnten Platzierungen sind jedoch längst nicht alle Erfolge unserer Starter, die genauen Einzelergebnisse könnt Ihr der angefügten Liste entnehmen!

Neben den Ovalbahn-, Dressurviereck-, Passbahn-, oder Geländeprüfungen gab es natürlich noch reichlich Party-Programm. Auch hier waren wir ziemlich erfolgreich!! Am Mittwochabend fand die Jugendversammlung statt. Bei dieser wurde am meisten über das neue Konzept der DJIM diskutiert. In der sehr lebhaften Diskussion gab es viele Meinungen und Vorschläge, viel Lob, aber auch Kritik. Nach der Versammlung konnte endlich die Welcomeparty beginnen. Der Donnerstagabend startete mit dem beliebten Länderabend: Jeder Landesverband trug etwas zu diesem Abend bei. Unser Landesverband hatten Cocktails vorbereitet, hmmm lecker!! Der Höhepunkt der Veranstaltung war aber, die vom Hessenkader organisierte Wahl zum "DJIM'S next Topmodel". Zu dieser Show sollte jeder Landesverband zwei Kandidaten schicken, aber auch noch mehr Freiwillige waren gerne gesehen. Dort wurde schon einiges geboten z.B. Geschlechtertausch (3 Herren probiert es als Damen ☺). Und auch unser Verein hatte einen Kandidaten am Start. Bastian van der Put traute sich und kam souverän bis ins Finale, wo die besten 5 Models noch einmal gegeneinander antreten mussten. Doch bis dahin war es ein harter Weg: Zuerst musste in Runde Eins Reiterballmode präsentiert werden. Hier war für einige die Karriere schon zu Ende, so dass schon nicht mehr alle in Reitkleidung vor der Jury erscheinen mussten. Unter dem tosenden Applaus des Publikums (das Zelt platze fast aus allen Nähten) kamen dann die letzten 5 noch einmal in beliebiger Kleidung. Gewonnen hat dann Maria Menzinger aus Bayern, aber Basti hat sich tapfer geschlagen!! Am nächsten Abend war dann Scheunenparty angesagt. Vorher gab es jedoch auf der Ovalbahn noch den beliebten Mitternachtstölt, wo auch dieses Jahr tolle Kostüme und rasante Tölter zu sehen waren. Am letzten Abend wurde dann eine Beachparty veranstaltet. Extra für diese wurde ein echter Sandstrand in das Festzelt gezaubert, der anfangs für die Kleineren als Spielfläche diente, später dann von den Älteren ausgiebig als Tanzfläche genutzt wurde. Der Aufmarsch aller Teilnehmer am Sonntag fand leider nicht gerade im Sonnenschein statt, sondern es regnete wie aus Eimern, sodass alle froh waren, als sie ins warme, trockene Auto zurück konnten. Doch sie nahmen nicht nur nasse Sachen mit nach Hause, sondern auch viele Titel, gute Platzierungen, gute Noten und natürlich auch tolle Erfahrungen und viel Spaß.

Insgesamt war es eine erfolgreiche DJIM für unseren Verein, der natürlich noch mal allen Jugendlichen zu ihren Titeln und Platzierungen, wenn auch etwas verspätet, gratuliert. Bis zur nächsten DJIM 2008 ist es ja noch etwas Zeit, also trainiert alle fleißig, damit wir uns in Saarwellingen wieder sehen und mit noch mehr Vereinsmitgliedern auftrumpfen können.

Barbara